

- A. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien ferner:**  
**Zolltarifgesetz u. Zolltarif d. deutschen Reiches.** Mit den in Folge der Zollverträge Deutschlands m. Spanien, m. Italien, m. Griechenland u. m. der Schweiz f. die Einfuhr aus Conventionalstaaten gelt. Zollermäßigungen. gr. 8°. \* —. 80
- E. Homann in Kiel.**  
**Schriften d. naturwissenschaftlichen Vereins f. Schleswig-Holstein.** 6. Bd. 1. Hft. gr. 8°. \* 2. —
- O. Janke in Berlin.**  
**Leizner, O. v., das Apostelchen.** Eine stille Geschichte. 8°. \* 5. —  
**Raimund, G., Bauernleben.** Erzählung. 3. Aufl. 8°. \* 1. —
- F. Kehler in Kassel.**  
**Gild, A., Liederborn.** 376 Volks- u. volkstüml. Lieder f. Schule, Haus u. Leben. Ausg. A. ohne Noten in 1 Hft. 2. Aufl. 8°. \* —. 50  
**Pohler, J., Diodoros als Quelle zur Geschichte v. Hellas in der Zeit von Thebens Aufschwung u. Größe [379—362].** 8°. \*\* 2. —
- W. Knapp in Halle.**  
**Eder, J. M., ausführliches Handbuch der Photographie.** 10. Hft. Die Photographie m. Bromsilber-Gelatine u. Chlorsilber-Gelatine. 2. Hft. 3. Aufl. gr. 8°. \* 2. 40
- W. Langguth in Göttingen.**  
**Roberts, S., Schönheitspflege u. Schönheitsmittel.** Rat u. Anleitg. f. Frauen u. Töchter. 16°. \* 1. —
- J. Lehmann in Leipzig.**  
**Steinhausen, H., der Korrektor.** Szene aus dem Schattenpiel d. Lebens. 1., 3. u. 4. Aufl. 8°. \* 3. —; geb. \* 4. —
- O. Leiner in Leipzig.**  
**Biedermann's Ratgeber in Feld, Stall u. Haus.** Red. v. M. Fleischer. 11. Jahrg. 1885. Nr. 7. 8°. Halbjährlich \* 1. 50
- F. Luchardt in Berlin.**  
**Handbuch f. den Unterofficier u. Gemeinen der Infanterie, zum dienstlichen Unterricht bearb. v. F. S.** 2. Aufl. 2 Tle. 8°. \* 1. 80  
 Inhalt: 1. Der Unterrichtsstoff in Frageform. \* —. 60. — 2. Der Unterrichtsstoff in Antwortform. \* 1. 20.  
**Krieg, ewiger.** Studien e. deutschen Offiziers. 8°. \* 3. —
- H. Nehring in Wunsiedel.**  
**Specialkarte d. Fichtelgebirgs.** Ausgeführt vom topograph. Bureau d. k. b. Generalstabes nach Angabe der Section Fichtelgebirg d. deutschen u. österreich. Alpenvereins in Wunsiedel. 1: 50 000. Lith. Fol. \*\* 1. 50
- F. Neuenhahn in Berlin.**  
**Nachrichten für u. über Kaiser Wilhelms-Land u. den Bismark-Archipel.** Hrsg. im Auftrage der Neu Guinea Compagnie zu Berlin. 1. Hft. gr. 8°. \*\* 2. 50
- A. Pustet in Salzburg.**  
**Warte, katholische.** Illustrierte Monatschrift zur Unterhaltg. u. Belehrg. 1. Jahrg. 1885. 4. Hft. gr. 8°. \* —. 25
- Hofberg'sche Buchh. in Leipzig.**  
**Bagiewicz, F., der Selbst-Anwalt bei den deutschen Amtsgerechten in Civil-Prozesssachen, Strafsachen u. im Konkursverfahren.** 53. Aufl. 8°. \* 1. 20; kart. \* 1. 50
- M. Schäfer in Leipzig.**  
**Pederzani-Weber, die soziale Frage u. die Frauen.** Eine Studie. gr. 8°. —. 75
- Schulze & Co. in Leipzig.**  
**Berger, J., Verloren u. wiedergefunden.** Roman. 8°. \* 4. —
- J. Schweizer in Aachen.**  
**Local-Eisenbahn-Sommer-Fahrplan, Aachener, u. Sommer-Fahrplan der Aachener u. Burtscheider Pferde-Eisenbahn.** 2. Aufl. 64°. \* —. 15
- E. Schweizerbart'sche Verlagsb. in Stuttgart.**  
**Darwin's, Ch., gesammelte Werke.** Uebers. v. J. V. Carus. 2. Aufl. 3. Lfg. gr. 8°. \* 1. —  
**O. Spamer in Leipzig.**  
**Buch der Erfindungen, Gewerbe u. Industrien.** 8. Pracht-Ausg., hrsg. v. F. Reuleaux. 58. Lfg. gr. 8°. \* —. 50  
**Konversations-Lexikon, illustriertes, f. das Volk.** 2. Aufl. 41. Lfg. gr. 8°. \* —. 50  
**Loeplig & Deuticke in Wien.**  
**Fürst, C., die Antisepsis bei Schwangeren, Gebärenden u. Wöchnerinnen.** Mit e. Anhang üb. den Gebrauch v. Quecksilberchlorid als Desinfectionsmittel in der Geburtshilfe. gr. 8°. \* 1. 80  
**Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.**  
**Romanbibliothek, deutsche, zu über Land u. Meer.** 12. Jahrg. 1884/85. Nr. 40. 4°. Vierteljährlich \*\* 2. —  
**Romane, illustrierte, aller Nationen.** Jahrg. 1885/86. Nr. 1. gr. 8°. Vierteljährlich 1. 25  
**Welt, illustrierte.** 32. Jahrg. 1885/86. Nr. 1. Fol. Vierteljährlich 1. 95  
**Ueber Land u. Meer.** Allgemeine illustrierte Zeitung. 27. Jahrg. 1884/85. Nr. 40. Fol. Vierteljährlich 3. —  
**L. Voss in Hamburg.**  
**Grünhagen, A., Lehrbuch der Physiologie.** Begründet v. R. Wagner, fortgeführt v. O. Funke, neu bearb. v. A. G. 7. Aufl. 6. Lfg. gr. 8°. \* 3. —  
**Leprastudien.** Von E. Baelz, E. Burow, P. G. Unna, A. Wolff. gr. 8°. \* 6. —  
**Monatshefte f. praktische Dermatologie,** red. von H. v. Hebra u. P. G. Unna. 4. Bd. 1885. Nr. 7. 8°. Halbjährlich \* 6. —  
 — dasselbe. Ergänzungshft. 1885. 8°. \* 3. —  
**G. Weisse in Stuttgart.**  
**Bach, M., die Renaissance im Kunstgewerbe.** Sammlung ausgeführter Gegenstände d. 16. u. 17. Jahrh. 1. Serie. 4. Lfg. Fol. \* 2. 50

## Nichtamtlicher Teil.

### Papiernormalien und Papierprüfung.

Von Otto Winkler in Leipzig.

#### I. Papiernormalien.

Von vielen Seiten ist bereits seit Jahren auf Verständigung und Vereinfachung in den wichtigsten Dingen des Papiergewerbes hingewirkt worden, und stetig, wenn auch langsam, vollzog sich ein unverkennbarer Fortschritt.

Dem Verlangen nach einheitlicher Zählung folgte die Verständigung über bestimmte Größenverhältnisse der Papiere, und jetzt ist der erste Anfang gemacht, für eine Anzahl Papierforten einige feste Normen öffentlich aufzustellen, resp. anzuerkennen. Die Normen können und sollen den Papierkonsumenten und Händlern als Grundlage für Kauf- und Lieferungs-geschäfte in Papier dienen, damit das Verständnis der Kaufschließen über das, was verlangt oder zweckmäßig ist, erleichtert und Differenzen ausgeschlossen werden.

Die Normalien, welche, soviel mir bekannt, zum ersten Male von einer Korporation Sachverständiger am 18. Juni d. J. und zwar vom Vereine deutscher Papierfabrikanten festgestellt wurden, sind folgende:

1. Papier nur aus Hadern mit nicht mehr als 2½% Aschengehalt.

2. Papier aus Hadern und Zusatz von Cellulose, Strohstoff, Esparto, aber frei von Holzschliff, mit nicht mehr als 5% Asche.
3. Papier von beliebiger Stoffzusammensetzung, aber ohne Holzschliff, mit nicht mehr als 15% Aschengehalt.
4. Beliebige Stoffzusammensetzung mit beliebigem Aschengehalt. Die Vorschriften über Reißlänge sollen nur für Schreib- und Konzeptpapiere maßgebend sein. Bei Gruppe 4 wird empfohlen, die Reißlänge auszuschließen.

Als Minimalreißlängen für obige Gruppen könnten event. folgende angenommen werden:

Klasse:	I.	II.	III.	IV.
Minimal-Reißlänge od. Festigkeit	5000	4000	3000	2000 m.

Diese Normalien sind zunächst für Urkunden-, Mundier-, Konzept- und Formularpapiere berechnet.

Es ist hierdurch vorläufig eine Basis gegeben, auf der sich sicher weiter bauen läßt. Die Aufstellung selbst in ihrem Principe kritisch zu besprechen, überlasse ich berufeneren Federn. Mein Wunsch ist: dem Gedanken der Normalien und der Papierprüfung näher zu treten und, — so mir das gelingen sollte, — auch das Interesse für die Sache mehr anzuregen, um es in Fachkreisen lebendiger werden zu lassen.

Wie in allen Dingen eine gewisse Klarheit die erste Be-